

Caché: 300 Mal schneller als Oracle

Die vom Hersteller InterSystems als postrelationale Datenbank bezeichnete DBMS-Lösung Caché ist in der aktuellen Version funktional stark aufgerüstet worden.

Als wesentlichstes Merkmal führt InterSystems eine neue Bit-Map-Index-Technologie ins Feld, die insbesondere beim Update eine massiv bessere Performance bieten soll. Bei internen Tests liess Caché laut Hersteller den jüngsten Oracle-Release 9i im Regen stehen: Das InterSystems-DBMS soll Abfragen über eine Tabelle mit 10 Millionen Zeilen über 300 Mal schneller bewerkstelligt haben, als die altbekannte Datenbank der Ellison-Company.

Doch damit nicht genug: Mit dem neuen Release werden die führenden Web-Service-Plattformen gleichermaßen unterstützt: Caché 5 versteht sich mit Microsofts .Net-Plattform genauso wie mit Java 2 Enterprise Edition. Das Thema Web-Services gemisst bei Caché ohnehin grossen

Stellenwert: So sollen bestehende Caché-Anwendungen mit der neuen Version ohne Änderungen für den Web-Service-Einsatz aufbereitet werden, wobei Standardprotokolle wie SOAP oder WSDL nativ unterstützt

werden. Dem Web-Service-Konzept entsprechend erfolgt ferner auch bei Caché der bidirektionale Datenaustausch über XML. Auch hier ist ein zusätzlicher Programmieraufwand für die XML-Abbildung auf interne Da-

tenbankstrukturen laut Hersteller nicht vonnöten.

Weitere Features betreffen die Möglichkeit, die bis anhin nur mit hohem Programmieraufwand generierbare Bean Managed Persistence zu automatisieren, wobei auch hier die Performance deutlich über Konkurrenz-CMP-Systemen liegen soll. Ferner wurde das Distributed Cache Protocol zum Caché Enterprise Cache Protocol weiterentwickelt, was sich laut Hersteller bei grossen Thin-Client-Architekturen wiederum in der Performance auszahlen soll. Für eine rasante Transaktionsabwicklung sorgt dabei ausserdem eine neue Distributed Concurrency Engine.

Caché 5 läuft neben Linux auf allen 32-Bit-Windows- wie auch den meisten Unix-Derivaten. Der Preise-Ränge des neuen Caché-Release reicht von 240 Euro (Standalone-System) bis zu 1495 Euro (Enterprise-Version mit beliebiger Anzahl Server). Info: InterSystems, 091 960 70 00. **Orbit/Comdex Halle 1.0, Stand B70.** (rd)

Cache SQL Manager - 127.0.0.1 [1972] BITMAP

Table Properties: D:\Work\Person (ClassName=DW.Person)

Select * FROM DW.Person WHERE Sex = 'F' AND (Age BETWEEN 25 AND 35) AND (State = 'MA' OR State = 'VT') AND HairColor = 'Red' AND Salary > 50000

ID	Age	Code	HairColor	Name	Salary	Sex	State
1	3964.35	B	Red	Peterburg, I.	59000	F	MA
2	12951.33	D	Red	Yeats, Avel	55500	F	MA
3	15754.33	D	Red	Quine, W/P	57000	F	VT
4	20010.26	D	Red	Jaynes, Chel	51000	F	VT
5	25963.35	D	Red	Quine, Annan	55500	F	VT
6	31165.35	A	Red	DeFolly, AIG	53500	F	VT
7	45335.32	F	Red	Pope, Elvys	59000	F	MA
8	48934.30	B	Red	Revszab, S	55500	F	VT
9	52471.26	Z	Red	Umansky, A	53500	F	VT
10	57857.32	C	Red	Jones, Jose	54500	F	VT
11	59757.31	D	Red	Chesno, Yav	51500	F	VT
12	57112.35	A	Red	Quincy, P/ep	57500	F	VT
13	57416.27	Z	Red	Ng, Ashley	53500	F	MA
14	70554.32	B	Red	Isaacs, Nadel	52000	F	MA
15	72312.35	B	Red	Inghelam, A	54000	F	VT
16	78723.30	B	Red	Eastman, As	55000	F	VT

Query Performance: 397.246 Hits, Logged on: 5/27/02, 1:08 PM

Eine erweiterte Bit-Map-Indexierung soll's möglich machen: Caché übertrifft laut Hersteller die Oracle-Datenbank um den Faktor 300.